

BEIRUT: Hilfs-Programm für Libanon lanciert

Die Erwartungen der libanesischen Bevölkerungen an die internationale Gemeinschaft sind enorm. Die Schweiz will deshalb ihre Hilfsgelder in der Höhe von rund 11,5 Mio. Dollar so schnell wie möglich für die Bedürftigen einsetzen.

(28.09.2006)

Das Programm «Zurück in die Dörfer» ist das Kernstück der Schweizer Unterstützung. Mit dem Projekt soll Menschen im Süden des Landes die Rückkehr in ihre zum Teil völlig zerstörten Dörfer ermöglicht werden.

Das erklärte Toni Frisch, der Delegierte für humanitäre Hilfe, laut Communiqué zum Abschluss seiner dreitägigen Reise in Beirut vor der Presse. Geplant ist unter anderem die Wiederherstellung der Wasserversorgung im Dorf Zebkin.

Dort haben die Menschen keinen Zugang mehr zu Wasser, seit ihr Brunnen, der Wassertank für 9000 Personen wie auch die Wasserleitungen, bei den Kämpfen zerschossen oder zerbombt wurden. Schweizer Experten haben dieses Dorf ausgesucht, weil es bisher keine Hilfe erhielt.

Das Dorf Kafra will das Team des Schweizerischen Korps für humanitäre Hilfe (SKH) bis Oktober mit einem Sanitätscontainer ausrüsten, nachdem das Spital für rund 10 000 Menschen im Krieg schwer beschädigt wurde. Insgesamt will die Schweizer Armee fünf dieser Container an verschiedene Standorte liefern.

Bereits angelaufen ist die Arbeit zur Wiederinstand-Stellung von Schulen vor dem Schulbeginn am 1. Oktober. Das SKH will in den verbleibenden zwei Wochen Schäden, die durch den Krieg oder die temporären Flüchtlinge entstanden sind, in rund 50 Schulen beheben. Die Aufträge wurden an lokalen Bauunternehmer vergeben.

Eines der grössten Probleme für die internen Flüchtlinge, die nun zurück in ihre Dörfer möchten, sind die Unmengen von nicht explodierten israelischen Streubomben.

Nach Schätzungen der UNO liegen über eine Million dieser gefährlichen Überreste des Krieges in Feldern, Häusern, Strassen und Gärten herum und behindern die Feldarbeit und den Wiederaufbau.

Die Schweiz liefert dem UNO-Minenräumprogramm vorerst 1300 Sets für die Entschärfung von solchen Blindgängern. (sda)

Von: 29.09.06, <http://www.solothurner-zeitung.ch>

[<<< zurück zu: News](#)
